



Bewährte Leistung und Skalierbarkeit für Umgebungen mit großen OLTP Anwendungen, Data Warehousing und gemischten Workloads

Setzen Sie Ihre Geschäftsstrategie auf Kurs

Unternehmensplanung erfolgt auf gut Glück, wenn nicht bekannt ist, was die Kunden wollen. Mit der richtigen Business Intelligence-Infrastruktur erhalten Sie ein klareres Bild von den Bedürfnissen der Kunden sowie davon, wo sich Ihr Unternehmen heute befindet und wo es morgen sein sollte, um so Ihre Gewinne und Ihren Wettbewerbsvorsprung vergrößern zu können.

Unternehmen müssen stetig wachsende Datenmengen von unterschiedlichen Standorten in Echtzeit nutzen, um bessere Entscheidungen treffen zu können. Darüber hinaus müssen sie einen immer größeren Benutzerkreis unterstützen können. Dies schließt Kunden, Geschäftspartner und Lieferanten ein, die einen großen Informationsbedarf haben. BI-Lösungen sollen einfach zu erstellen und zu verwalten, skalierbar und zuverlässig sein sowie eine hohe Verfügbarkeit aufweisen.

IBM, kürzlich von Gartner Dataquest als weltweiter Marktführer für Datenbankverwaltungssoftware¹ bezeichnet, entwickelt Lösungen, die diesen Anforderungen entsprechen. Zentrale Komponente dieser innovativen Technologie ist die Datenbanksoftware DB2[®] von IBM, das am besten skalierbare Datenbanksystem für Data Warehousing.

DB2 kann Sie dabei unterstützen, Ihren Wettbewerbsvorsprung zu vergrößern, da es Ihre Anforderungen an eine gründliche Geschäftsanalyse erfüllt. Da es von IBM, dem Erfinder der relationalen Datenbanktechnologie, stammt, können Sie auch sicher sein, dass es die Qualitätsanforderungen erfüllt, die man an einen etablierten Innovator stellen darf.

Stellen Sie Ihr Data Warehouse auf ein solides Fundament

DB2 verarbeitet gemischte Workloads mit Hilfe von integrierten Funktionen für Data Warehousing und Data Mining sowie der Unterstützung für OLAP (Online Analytical Processing) und ein breites Spektrum von Business Intelligence-Anwendungen. Darüber hinaus bietet es auf Standards basierende Metadatenverwaltung. Durch die Integration Ihres DB2-Warehouses in andere Geschäftsanwendungen, z. B für e-business oder CRM (Customer Relationship Management), können Sie Ihr Wissen sofort nutzbringend anwenden, indem Sie Änderungen in Echtzeit vornehmen und so Ihre Gewinne optimieren.

„Durch die Nutzung von DB2 und der integrierten Data Mining Funktionen arbeiten wir nicht nur effizienter, sondern können auch die Patienten schneller aus dem Krankenhaus nach Hause entlassen.“

– Alex Veletos, Director of Information Systems, Florida Hospital

Niedrige Gesamtbetriebskosten und hohe Gewinne

Erfüllen Sie die Performance Erwartungen

Immer neue Datenquellen bedeuten riesige Datenvolumina. Daher ist es von entscheidender Bedeutung, über eine skalierbare Datenbank zu verfügen. DB2 hat sein Können in diesem Bereich bewiesen, da es von PDAs bis hin zu umfangreichen unternehmensweiten Clustersystemen skalierbar ist, die auf massiv parallelen Systemen basieren und nahe daran sind, Petabyte an Daten verwalten zu können. DB2 wurde mit einer Shared Nothing-Architektur entwickelt, wodurch Ressourcen-Engpässe vermieden werden. Außerdem wird dadurch das hohe Maß an Skalierbarkeit und Leistungsstärke sichergestellt, das für unternehmensweite Data Warehousing Lösungen erforderlich ist.

Ein Data Warehouse nutzt wenig, wenn seine Datenbank nicht funktioniert, wenn Sie sie benötigen. Durch die hohe Verfügbarkeit und Zuverlässigkeit von DB2 haben Sie kaum Ausfallzeiten. DB2 führt zahlreiche Wartungsaufgaben während des laufenden Betriebs im Hintergrund aus, so dass für die Benutzer keine Unterbrechungen entstehen. In einer Cluster-Konfiguration machen die automatische Fehlererkennung und das automatische Switchover DB2 immun gegen Ausfälle einzelner Clusterknoten.

Nutzen Sie Ihren IT-Etat optimal

DB2 ist sehr kostengünstig. Dies gilt sowohl für die Anschaffung als auch im späteren Betrieb. Neben den niedrigen Wartungskosten bietet DB2 den Vorteil, dass es offene Standards unterstützt und für ein breites Spektrum von Unternehmensanwendungen verwendet werden kann. Darüber hinaus schützt DB2 Ihre Hardware-Investitionen, da es auf zahlreichen Plattformen vom PDA bis hin zum Mainframe ausgeführt werden kann. Es werden alle gängigen Plattformen unterstützt. Hierzu zählen die größeren UNIX[™]-Plattformen (IBM AIX[™], HP-UX und Sun Solaris Operating Environment) sowie Linux, Microsoft[™] Windows[™], IBM OS/390[™] und IBM z/OS[™].

Die niedrigen Anschaffungs- und Betriebskosten von DB2 wurden in einer neueren Studie der unabhängigen Wirtschaftsanalysefirma D.H. Brown Associates demonstriert. In einem Vergleich von Oracle9i mit DB2 Version 7.2 stellte die Firma fest, dass ein Kunde mit DB2 gegenüber Oracle 20 bis 32 % der Kosten sparen kann.² In einer anderen neueren Studie stellte die Hurwitz Group fest, dass die Betriebskosten von Teradata um 41% höher liegen als bei DB2.³

Stellen Sie jedem Analyseleistung zur Verfügung, der sie benötigt

Mit der nächsten Business-Intelligence-Generation stehen allen Mitarbeitern Geschäftsanalysefunktionen zur Verfügung, nicht nur besonders geschulten Mitarbeitern. Die DB2 BI-Architektur integriert Business-Intelligence-Lösungen auf Basis einer DB2 Data Warehouse-Infrastruktur in Transaktionsanwendungen, damit Sie Entscheidungsprozesse in Ihrem gesamten Unternehmen verbessern können.



„DB2 auf dem pSeries Server stellte sich durch das beste Preis-/Leistungsverhältnis für uns als beste Lösung heraus. IBM brachte nicht nur eine zuverlässige Datenbank mit, sondern auch Branchen Know-how in Bezug auf Fluggesellschaften, das wir nutzen konnten, um unser Data Warehouse schnell zu füllen und die erforderlichen Verbindungen zu erstellen.“*

– Eric Dean, CIO, United Airlines

Umfassende Lösung aus einer Hand



Das IBM Data Management Team nutzt die Stärke von mehr als 6.000 Entwicklern, Vertriebsmitarbeitern und Technikern sowie von mehr als 16.000 IBM Business Partnern, die alle daran mitwirken, die DB2-Produktfamilie zu einem Erfolg zu machen.

Die Unterstützung der neuesten Web Service Protokolle und Internetstandards durch DB2 vereinfacht die Integration mit und die Datenextraktion aus ERP, CRM und Supply Chain Management Anwendungen, die möglicherweise ebenfalls auf DB2 basieren.

DB2 in Verbindung mit IBM WebSphere® Application Server ist die branchenweit beste Lösung für Webportale. Solche Portale können professionellen Anwendern eine kosteneffiziente und benutzerfreundliche Möglichkeit zur Verfügung stellen, schnell auf wichtige Anwendungen und aufgabenspezifische Informationen (z. B. grafische Darstellungen wichtiger Geschäftskennzahlen) zuzugreifen.

Profitieren Sie von einer Datenbank mit integrierter BI-Funktionalität

DB2 verfügt über alle BI-Funktionen, die für moderne und innovative Data Warehousing und analytische Applikationen erforderlich sind. Mit DB2 können Sie neue Einsichten in Ihr Geschäft erzielen, Vergleiche anstellen und „What if“-Analysen mit Hilfe von multidimensionalen Berichten und Analysen, leistungsstarken Abfragen oder Data Mining beantworten. Funktionen zur Leistungsüberwachung helfen Ihnen dabei, die BI-Umgebung zu pflegen.

Wenn Sie DB2 in Ihrer BI-Umgebung einsetzen, haben Sie darüber hinaus folgende Möglichkeiten:

- *Extraktionen, Aktualisierungen und allgemeine Wartung durchführen mit integrierten ETL-Funktionen (Extraktion, Transformation und Laden) über verteilte Agenten und Unterstützung für die Metadatenverwaltung.*
- *Data Mining in Echtzeit mit zentralen Kunden-, Lieferanten- und Mitarbeiterinformationen über einfache SQL-Abfragen durchführen. Ihre Anwendungen können Datensätze nach ihrem Inhalt segmentieren, klassifizieren und einstufen, wodurch eine schnellere Entscheidungsfindung ermöglicht wird. Dazu werden vordefinierte Kriterien aus Data Mining Modellen verwendet.*
- *Abfragen priorisieren und terminieren, um eine größere Effizienz bei der Nutzung von Computerressourcen sowie eine Leistungssteigerung zu erzielen. Mit Hilfe dieser Funktion können mehrere hundert Benutzer gleichzeitig Abfragen an Warehouse-Systeme senden, die mehrere Terabyte umfassen.*
- *Schnellen Datenzugriff ermöglichen und effiziente Backups erstellen.*
- *Verschiedene Datentypen (einschließlich Video-, Audio-, Text- und geografische Daten) objekt-relational verwalten.*
- *Daten zwischen der zentralen Datenbank und regionalen Transaktionsdatenbanken replizieren, um eine schnelle Transaktionsverarbeitung und Analyse zu ermöglichen.*
- *Unternehmensweite Datenverwaltungsfunktionen optimieren und die Investitionen in Datenbanken von Drittherstellern mit Hilfe von nativem Lesezugriff auf Oracle-, Sybase- und Microsoft-Systeme optimal nutzen.*

Maximieren Sie die Produktivität durch Benutzerfreundlichkeit

Wenn Sie DB2 bereits in anderen Bereichen Ihres Unternehmens nutzen, können Sie es problemlos auf Ihre Data Warehousing-Umgebung erweitern und so bereits vorhandene DB2-Kenntnisse nutzen. Aber auch wenn DB2 in Ihrer Umgebung neu ist, stellt dies kein Problem dar, denn es wurde für eine benutzerfreundliche Installation und Wartung konzipiert, so dass Ihre Datenbankadministratoren mit minimaler Anlaufzeit produktiv sein können.

IBM hat die neueste Version von DB2 mit einzigartigen SMART-Funktionen (Self Managing and Resource Tuning) entwickelt. Hierdurch können sich Ihre Datenbankadministratoren auf höherwertige Aufgaben konzentrieren, anstatt ihre Zeit für Routinetätigkeiten zu verwenden. Darüber hinaus automatisiert DB2 viele Routineaufgaben, wodurch die erforderlichen Eingriffe durch den Datenbankadministrator minimiert werden.

Nutzen Sie von IBM und ihren Partnern erprobte Methoden

IBM hat in den letzten Jahren mehrere Milliarden Dollar in die Entwicklung von Data Management Technologie investiert und integriert die BI-Technologien der Plattformen Informix[®] und Red Brick[®] in DB2. Die Führungsposition von IBM hat tausenden IBM Business Partnern und unabhängigen Softwareanbietern ermöglicht, eine umfassende Palette von Anwendungen anzubieten, mit der Ihr DB2 Data Warehouse erweitert und verbessert werden kann. DB2 kann in ein breites Spektrum hervorragender Softwareprodukte integriert werden, um zahlreiche Funktionen einschließlich ETL, Analyse und Metadatenaustausch zur Verfügung zu stellen.

Zur Beschleunigung Ihres BI-Projekts bietet IBM umfangreiche Unterstützung und Services an. Gleichgültig, ob es sich um Design, Entwicklung, Implementierung, Wartung oder Finanzierung handelt, stehen Ihnen IBM und die IBM Business Partner mit Ihrer Erfahrung und ihrem Know-how gerne zur Seite.

Würden Sie nicht gerne Produkte der nächsten Generation vor Ihren Mitbewerbern entwickeln? Ist es nicht an der Zeit, dass Sie Ihren Marketingetat effizient einsetzen? Sollten Sie nicht Ihre interessantesten Angebote an ihre profitabelsten Kunden richten? Die DB2-Software lässt Sie dies alles erreichen, da sie die Technologie liefert, mit der Ihre Fragen beantwortet werden, so dass Sie sich auf die Steigerung der Verkaufszahlen und der Wirtschaftlichkeit konzentrieren können. Und dadurch wird die Wahl von DB2 als BI-Umgebung zu einer intelligenten Entscheidung.

Weitere Informationen

Wenden Sie sich an Ihren IBM Vertriebsbeauftragten oder an einen von IBM autorisierten Softwarehändler, oder besuchen Sie uns unter:

ibm.com/de/software/data



IBM Deutschland GmbH
70548 Stuttgart
ibm.com/de

IBM Österreich
Obere Donaustraße 95
1020 Wien
ibm.com/at

IBM Schweiz
Bändliweg 21, Postfach
8010 Zürich
ibm.com/ch

Die IBM Homepage finden Sie unter:
ibm.com

- * IBM, das IBM Logo, das e-Logo, AIX, DB2, Informix, Intelligent Miner, OS/390, pSeries, Red Brick, WebSphere und z/OS sind eingetragene Marken oder Marken der International Business Machines Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- ** Microsoft und Windows sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- ** UNIX ist eine Marke von The Open Group in den USA und anderen Ländern.
- ¹ Weitere Informationen über das Gartner Dataquest Ranking, Mai 2002, unter:
ibm.com/software/data/news/pr3.html
- ² Quelle: DB2 UDB vs. Oracle9i: Total Cost of Ownership, eine Studie von D.H. Brown Associates, Januar 2002. Weitere Informationen unter: **ibm.com/software/data/highlights/dhba0115.pdf**
- ³ Quelle: *IBM DB2 and NCR Teradata Total Cost of Ownership Study*, Hurwitz Group, September 2002.

Vertragsbedingungen und Preise erhalten Sie bei den IBM Geschäftsstellen und den IBM Business Partnern. Die Produktinformationen geben den derzeitigen Stand wieder. Gegenstand und Umfang der Leistungen bestimmen sich ausschließlich nach den jeweiligen Verträgen.

Die vorliegende Veröffentlichung dient ausschließlich der allgemeinen Information.

© Copyright IBM Corporation 2003
Alle Rechte vorbehalten.